

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	22 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1917126 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: van Genechten Zuname		Guido Vorname	
van Genechten/ Guido Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Holländisch/Niederlä. Übersetz. aus Sprache	
4, 5 und ? Titel			
Reihe			
978-3-905945-64-5 ISBN	18 Seitenzahl	13,90 Preis (EURO)	
aracari Verlag	Baar, CH Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 171917126			
Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter			
Anzahl bestimmen			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei: 05.06.2017			
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 „4, 5 und?“ ist ein Bilderbuch für die Kleinsten. Auf je einer Doppelseite sind Tiere abgebildet, bei denen das Kind zählen soll. Es wird das Sehen, das Erzählen und das Sprechen trainiert. Abgebildet sind Flamingos, Kamele, Katzen, Marienkäfer, Seesterne, Hunde, Quallen, Tiger, und auf der letzten Seite werden noch einmal alle gemeinsam dargestellt.

Beurteilungstext
 Kinder lieben Tiere und blättern gerne in Bilderbüchern. Dieses Buch „4,5 und?“ ist für ganz kleine Kinder konzipiert. Es besteht aus dicker Pappe und auf je einer Doppelseite wird die Anzahl der zu entdeckenden Zahlen erhöht.
 So stellt sich bei den Flamingos die Frage: Wer steht auf einem Bein? Wer steht auf zwei Beinen? Dann sind noch zwei Fragen abgedruckt, die der Erwachsene dem betrachtenden Kind stellen soll: „Wer hat einen Fisch gefangen? Und wer macht Urlaub am Meer?“ So wird das Kind zum Sprechen angeleitet. Damit es die Fragen auch richtig beantworten kann, muss es sich das Bild genau ansehen, d.h., die optische Wahrnehmung wird geschult. Jede weitere Seite ist analog aufgebaut, mit den drei Fragen zur Anzahl, nach den besonderen Merkmalen und der Besonderheit, die das Tier am Meer benötigt.
 So muss das Kind z.B. bei den Seesternen angeben, welcher Seestern fünf Arme und welcher sechs Arme hat. Dann muss es noch angeben, welcher Seestern es anschießt und das Kind muss erkennen, dass ein Seestern eine kleine Schaufel für den Sand am Strand im Arm hält.
 Auf der letzten Doppelseite sind noch einmal alle Tiere abgebildet, bei denen ein Hinweis auf den Aufenthalt am Meer abgebildet war. Es ist ein sehr schön aufgemachtes Bilderbuch und eine außergewöhnliche Art die Anzahl zu üben. Im Kindergarten nehmen die Kinder das Buch alleine zur Hand und besprechen es mit einem anderen Kind und stellen sich gegenseitig Fragen. Manchmal fallen dem Kind auch andere Fragen zu einem Bild ein, sodass der Erzieher merkt, wie sich die Sprache und der Sprachschatz erweitert.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	151 Kürzel	Nr. 1917124	
Verf./Bearb./Hrsg.: Martínez Zuname			Pilar Vorname		
Somà, Marco Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Spanisch Übersetz. aus Sprache	
Die kleine rote Henne Titel			ID: 171917124		
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-905945-67-6 ISBN		36 Seitenzahl		13,90 Preis (EURO)	
aracari Verlag		Baar, CH Ort		2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Bilderbuch Gattung		
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Kindergarten, Grundschule			Schlagwörter Volksmärchen, Tiere		
Inhaltsangabe Pilar Martínez erzählt ein altes Volksmärchen nach, das reich bebildert ist von Marco Somà.			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 02.05.2017 Verlag Datum		

Beurteilungstext

Die Autorin Pinar Martínez wurde 1959 in Burgos geboren. Nach dem Lehramtsstudium mit Diplom lebte sie in verschiedenen Ländern. Zur Zeit unterrichtet sie sowohl als Sekundarschullehrerin Englisch wie auch als linguistische Beraterin und Buchübersetzerin. Der Illustrator Marco Somà wurde 1983 in Italien geboren. Er studierte an der Kunstakademie im Cueno Malerei. Als „Master of Arts“ ist er heute Dozent, lehrt Mal- und Comictchniken und hat einige Kinderbücher illustriert, die in verschiedene Sprachen übersetzt wurden. Für die Kinder- und Jugendbuchmessen in Bologna (2011, 2013, 2014, 2016) wurde sein Werk ebenso ausgewählt wie für das Jahrbuch des Italienischen Illustratoren - Verbandes (2011).

Die kleine rote Henne, die mit ihrem Küken auf einem Bauernhof lebt, ist immer in Aktion. Sie legt die Hände nicht in den Schoß! Der faule Hund, die schläfrige Katze und die lärmende Ente, die ebenfalls auf dem Bauernhof leben, sehen das ganz anders: Sie „chillen“ den ganzen Tag lang. Eines Tages findet die kleine rote Henne bei der Futtersuche einige Weizenkörner und hat plötzlich eine Idee. Sie fragt ihre Mitbewohner, ob jemand ihr hilft, diese in die Erde zu pflanzen. Niemand ist bereit dazu, denn jeder hat etwas „Besseres“ vor, nämlich nichts.

Die kleine rote Henne ist fleißig, sie pflanzt und mäht und bringt die Körner zur Mühle. Jedes Mal bittet sie um Hilfe. Umsonst. Also schafft sie alles alleine.

Auch das Brot zu backen, kann die drei nicht „hinter dem Ofen“ hervorlocken. Jedoch angezogen von dem Duft, kommen die drei Mitbewohner gelaufen...

Pilar Martínez erzählt in einfachen, klar strukturierten Sätzen, und Marco Somà versteht es, dieser kleinen Geschichte mit seinen wunderbaren Illustrationen Nachdruck zu verleihen. Text und Bilder machen sehr deutlich, dass die kleine rote Henne sich nicht beeindrucken lässt und unbeirrt ihren Weg geht, der schließlich zu ihrem favorisierten Ziel führt. Hund, Katze und Ente bekommen ihren gerechten Lohn.

23 Sachsen-Anhalt	Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr	Kürzel	Nr. 23170522125
Verf./Bearb./Hrsg.: Martinez Zuname				Pilar Vorname		
Somà, Marco Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Layer, Ilse Übersetz. von (Name, Vorn.)		Spanisch Übersetz. aus Sprache		
Die kleine rote Henne Titel				ID: 1723170522125		
Reihe				Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-905945-67-6 ISBN		36 Seitenzahl		13,90 Preis (EURO)		
aracari Verlag		Baar, CH Ort		2017 Jahr		
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung				Bilderbuch Gattung		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja				Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Schlagwörter Tiere / Außenseiter /		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				Zentraldatei: 22.05.2017		
Erstelldatum:				Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Die tüchtige Henne macht aus einem kleinen Fund ein wahres Festessen – doch der Erfolg muss verdient sein, findet sie – wohl zurecht?

Beurteilungstext
 Pilar Martinez erzählt ein altes Volksmärchen nach. Eine Henne, die mit einem Hund, einer Katze und einer Ente zusammen lebt, findet einige Getreidekörner. Schnell macht sie daraus ein ganzes Feld, säht und erntet, drischt und mahlt und schließlich ist wunderbares Brot gebacken. Die Mitbewohner werden bei jedem Schritt gebeten mitzuhelfen. Dazu sind sie aber viel zu faul. Auf die letzte Frage der Henne jedoch, wer nun etwas vom Brot abbekommen will, melden sich alle drei eifrig. Doch nun schlägt ihnen die Henne die Tür vor der Nase zu und isst alles mit ihren Küken allein. Denn von nichts kommt offensichtlich nichts.
 Diesen starke märchenhaften Moral leuchtet ein, sie ist die absolute Gerechtigkeit in einer Situation, die sich schon lange als soziale Schiefelage dargestellt hat. Mit der dem Märchen üblichen polar-contrastiven Logik von Gut und Böse, Dumm und Klug, Tüchtig und Faul wird hier Ordnung und Orientierung geschaffen. Dennoch mutet die Lösung zu einfach an. Denn die Persönlichkeitsmerkmale sind in ihrer Konstruktion sehr flach, ihre Gegenüberstellung kaum alltagsrelevant und eine Entwicklung und Einsicht wird ihnen nicht zugestanden. Das ist durchaus im Märchen üblich, wirkt hier aber in der vorfindlichen Zuspitzung absolut belehrend. Ohne ironische Brechung geht dem Text so seine Aktualität verloren. Zu stark erkennt man darin das bürgerliche Ideal des tüchtig Schaffenden Self-made-Men. Wer wenig hat, ist eben selber daran schuld.
 Faszinierend und technisch durchaus bemerkenswert sind die Illustrationen zum Text von Marco Soma. Es handelt sich um feine Collagen, die detailreich und grafisch überzeichnet in gedeckten Farben gestalten. Die Figuren tragen naturalistische Züge, sind aber gleichzeitig anthropomorph gestaltet. So entsteht eine visuelle Doppelbödigkeit, die die bildhafte Darstellung konkret erscheinen lässt. Daher ist das Buch, trotz zweifelhafter Moral, doch seiner Darstellung wegen durchaus zu empfehlen.

Rheinland-Pfalz Landesstelle	Worms Ausschuss	RPLT Kürzel	Nr. 201735	
Verf./Bearb./Hrsg.: Martinez Zuname		Pilar Vorname		
Somà, Marco Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Layer, Ilse Übersetz. von (Name, Vorn.)	Spanisch Übersetz. aus Sprache	
Die Kleine Rote Henne Titel Reihe ISBN: 978-3-905945-67-6 Seitenzahl: 28 Preis (EURO): 13,90 Verlag: aracari Ort: Baar, CH Jahr: 2017				ID: 2017201735 Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 22.04.2017		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Schlagwörter Ethik Märchen Tiere
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				Zentraldatei: _____
Verlag Datum _____				

Inhaltsangabe
 Auf einem Bauernhof lebt die Henne mit ihren Küken. Mitbewohner sind ein fauler Hund, eine schläfrige Katze und eine lärmende Ente. Die Henne scharrt ein paar Weizenkörner frei. Sie sät sie, sie mäht den reifen Weizen, sie bringt die Körner zur Mühle und bäckt schließlich Brot. Bei all dem fragt sie, ob die Tiere ihr helfen wollen. Aber keiner will. Erst als es ans Essen geht, wollen sie mithelfen. Das erlaubt die Henne nicht. Sie isst das Brot alleine mit ihren Küken.

Beurteilungstext
 Ein altes Volksmärchen ist der lehrreiche Inhalt dieses Bilderbuchs. Die Autorin hat es mit einfachen, gut verständlichen Sätzen nacherzählt. Dabei wiederholen sich die Sprachmuster, was kleine zuhörende Kinder ermuntert, mitzusprechen. Man weiß ja schon, wie sich die Mitbewohner des Bauernhofes verhalten werden. Und jedesmal antwortet die Henne auf die Antworten der Freunde: "Na schön, dann mache ich es eben allein."
 Man sieht auf den Bilderbuchseiten die einzelnen Arbeiten. Man sieht, wie die kleine Henne arbeiten muss, was die Mitbewohner überhaupt nicht interessiert. Und die kindlichen Betrachter werden schon ahnen, wie die Geschichte weitergeht. Wieder fragt die kleine rote Henne ihre Freunde, wer ihr hilft. Alle wollen helfen, das Brot zu essen und man sieht auf der Bilderbuchseite deutlich, wie gierig sie auf das duftende Essen warten. Nun aber sagt die kleine rote Henne die Moral der Geschichte und verzehrt mit ihren Küken die kleinen Brote alleine. In vielen Einzelheiten ist dieses kleine Märchen illustriert, so dass man auf den einzelnen Seiten erstaunlich viel entdecken kann. Nur, es ist eben keine kleine rote Henne, die dargestellt ist, sondern ein relativ großes vermenschlichtes Huhn in Brauntönen. Das wird die Kinder weniger ansprechen. Auch ist die Vermenschlichung so weit getrieben, dass die Flügel in Blusenärmel gesteckt und wie Arme mit Händen aussehen. Das Muster wiederholt sich bei den kleinen Küken und verfremdet sie für kindliche Betrachter. Muss eine Henne stricken? So weit muss es nun wirklich nicht gehen, wenn man Tiere menschlich darstellen will.
 Ein Bilderbuch mit dem Motto: Wer nicht arbeitet, soll auch nichts essen, das zum gemeinschaftlichen Handeln animiert. Für KiTas zu empfehlen.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	143 Kürzel	Nr. 1917125
Verf./Bearb./Hrsg.: Rühmann Zuname			Karl Vorname	
Smajic, Susanne Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Komm mit zum Fluss! Titel			ID: 171917125	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-905945-68-3 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
aracari Verlag			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
32 Seitenzahl			14,90 Preis (EURO)	
2017 Jahr			Schlagwörter Freundschaft / Gefühle /	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Bilderbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 19.04.2017 Verlag Datum	
Erstelldatum:				

Inhaltsangabe

Das Buch erzählt von einem Riesen und einem Bären. Der Riese kommt zum Fluss, ruht sich aus und findet Nahrung. Wenn er sich einsam fühlt, klettert er auf einen Berg und kuschelt mit den Wolken. Wenn er sich langweilt, geht er zum Fluss und hört ihm zu. So trifft er den Bären. Der mag den Fluss auch. Er fängt dort Fische, vor den Jägern versteckt er sich in einer Baumkrone, und zum Schutz vor dem Gewitter geht er in eine Höhle. Zusammen ziehen sie weiter. Das Ende bleibt offen.

Beurteilungstext

Auf großen Din-A-4 Seiten wird eine phantastische Geschichte erzählt. Liebevoll ausgestaltete Zeichnungen unterstützen die Geschichte, die nur zum Teil real ist. Oft schweift sie aber ab ins Märchenhafte. Der Riese gehört ins Reich der Märchen. Ebenso tröstende Wolken oder ein erzählender Fluss. Gewitter oder Jäger, die dem Bären das Leben schwermachen, sind sehr real. Bei dem Bären handelt es sich um einen sehr friedfertigen Gesellen, er vergnügt sich am Fluss und es gelingt ihm immer besser, Fische zu fangen. Als der Riese dazukommt, werden Realität und Märchenwelt zusammengeführt. Der Fluss ist das verbindende Glied. Er wird zum Erzähler einer Geschichte, deren Ende offen ist. Es gibt wenig Text, woher der Riese kommt, wird nicht erzählt. Nur dass er müde ist und eine Hängematte besitzt, mit der er fast im Wasser hängt, was das Fischen einfach macht, ebenso das Entsorgen der Fischgräten, aus fröhlichen Fischen werden abgenagte Skelette. Das Zusammentreffen der beiden findet auf einem Baumstamm statt. Sie bauen ein Floß und fahren damit ans Meer? So sieht es zumindestens aus, was weiter wird, ob sie zusammenbleiben oder sich ihre Wege wieder trennen, wird nicht erzählt. Am Strand wird ein Herz angedeutet und beschwingt tanzen sie in der untergehenden Sonne. Es geht ihnen sehr gut. Das unterstreichen die zarten Aquarellfarben. Man kann den Kindern sehr viel selbst überlassen, es gibt viel zu schauen, und man kann sich vieles dazu erfinden. Zahlreiche filigranen Stechmücken oder ein einsamer Riese, der sich in die Wolken kuschelt, geben Erzählanlässe.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Aurich Ausschuss	Fee Kürzel	Nr. 181710022
Verf./Bearb./Hrsg.: Rühmann Zuname		Karl Vorname	
Smajic, Susanne Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Komm mit zum Fluss Titel			
Reihe			
978-3-905945-68-3 ISBN	36 Seitenzahl	14,90 Preis (EURO)	
aracari Verlag	Baar, CH Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Bilderbuch Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 01.05.2017	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 17181710022		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Schlagwörter Freundschaft _____ _____ _____			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei: 01.05.2017	
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 Ein Riese lässt sich am Fluss nieder. Seine Grundbedürfnisse kann er hier erfüllen, aber er ist einsam. Auch der Bär ist einsam, der irgendwo an diesem Fluss wohnt. Als der Riese dies vom Fluss hört, macht er sich auf die Suche nach dem Bären.

Beurteilungstext
 Diese Geschichte zeigt den jungen Betrachtern, wie wichtig Freundschaften sind. Essen und eine Unterkunft reichen zum zufriedenen Leben nur kurz.
 Die beiden Episoden sind nahezu parallel aufgebaut. "Als der Riese an den Fluss kam, war er müde".
 Die Bärenepisode beginnt so: "Als der Bär an den Fluss kam, war er hungrig".
 Dieser Aufbau des Bilderbuches fordert dazu heraus, weitere Episoden mit neuen Freunden für die zwei zu erfinden und über den Wert von Freundschaft nachzudenken.

Der Text ist reduziert auf das Wesentliche und gut vorzulesen. Maximal vier Zeilen stehen auf einer Doppelseite.
 Die Illustrationen von Susanne Smajic machen dieses Bilderbuch zu einem besonderen. Sie arbeitet mit der Technik der Farbradierungen. Hierzu fertigt sie Zinkplatten an, die sie einfärbt. Der Riese ist ein äußerst sympathischer Zeitgenosse, leicht strubbelig, ein ziemlich fauler, glücklicher Typ mit Knollennase. Sie legt über die Platte mit dem Riesen Platten mit Schraffierungen in hellen Tönen. Jedes Blatt ist ein Unikat. Diese aufwendige Technik lohnt! Wasser und Gras scheinen in Bewegung, die Mücken sieht man fast fliegen, es gibt viele Details zu entdecken.

Fazit: Dieses Buch gehört in jede Kindergartengruppe. In der Grundschule bietet es nicht nur Gesprächsanlass sondern auch Auftakt zur eigenen Textproduktion kleiner Episoden.
 Eine wunderbare Freundschaftsgeschichte mit zwei ganz unterschiedlichen Zeitgenossen und wunderschönen Illustrationen.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	143 Kürzel	Nr. 1917123	
Verf./Bearb./Hrsg.: Walker-Guye Zuname			Nancy.E Vorname		
Alemanno, Andrea Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Leo Titel			ID: 171917123		
Reihe			Einsatz- möglich- keiten		
978-3-905945-40-9 ISBN			44 Seitenzahl		14,90 Preis (EURO)
aracari Verlag			Baar, CH Ort		2017 Jahr
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Freundschaft / Gefühle		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 19.04.2017		
Verlag Datum			Zielgruppe		
Einsatzmöglichkeiten			<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Zielgruppe			<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		

Inhaltsangabe

Der Löwe Leo hat ein tolles Hobby, er baut Flugzeuge, leider hat er nicht viel Zeit. Seine Freunde brauchen oft seine Hilfe, weil alles Mögliche kaputtgeht. Trotzdem wird er irgendwann fertig und fliegt begeistert. Nach einer gefährlichen Situation beschließt er, mit dem Fliegen aufzuhören. Er verschenkt sein Flugzeug in Einzelteilen an seine Freunde und repariert damit ihre Flugzeuge. Sie laden ihn ein, mit ihnen zu fliegen als Pilot oder Copilot. So fliegt er weiter und mehr als zuvor.

Beurteilungstext

In dem Buch "Leo" geht es um Freundschaft, die höher steht als eigenes Interesse. Letzlich führt sie dazu, dass Leo, als er selbst Hilfe braucht, seine Freunde völlig selbstverständlich zur Seite stehen. Auf großen Doppelseiten, etwas kleiner als Din-A-4, wird seine Situation dargestellt. Sein Ziel, ein eigenes Flugzeug zu bauen, ist hochgesteckt, und die Verwirklichung dauert außergewöhnlich lange, weil er seine Arbeit sehr oft unterbrechen muss. Die Freude selbstständig zu fliegen ist nach einem schlimmen Gewitter verfliegen. In dunklen bzw gedeckten Farben wird diese Verwandlung nachvollziehbar dargestellt. Leo fühlt, dass er dieses Hobby an den Nagel hängen muss, weil seine Selbstsicherheit, ein Flugzeug zu fliegen, verschwunden ist. Motorradfahren kann das Fliegen nicht ersetzen. Seine Fähigkeit den Verlust, trotz der Wehmut, positiv zu sehen, hilft ihm diese traurige Phase zu überstehen. Als er dann sein Flugzeug in einzelnen Teilen in die kaputten Flugzeuge seiner Freunde einbauen kann und die Flugzeuge auch wartet, können seine Freunde sich für seine große Hilfsbereitschaft revanchieren. Sie fliegen jetzt gemeinsam. Seine alten Flugziele (dargestellt auf Postern mit bekannten Städten) sind nicht mehr nur Erinnerung. Sie tauchen insgesamt viermal in unterschiedlicher Beleuchtung und Anordnung auf, um die Entwicklung zu zeigen. Die Akteure sind verschiedene Tiere, (Hund, Krokodil, Nashorn und Löwe), die sich gut verstehen. Sie sind freundlich gezeichnet und machen die Geschichte nachvollziehbar, wenn man mal vom technischen Aspekt absieht.

25 Thüringen Landesstelle	25Gera Ausschuss	Hö..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25170208 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Hout Zuname		Mies van Vorname	
Hout, Mies van Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Spielplatz Titel		ID: 1725170208	
Reihe		Einsatz- möglich- keiten	
978-3-905945-66-9 ISBN		<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
32 Seitenzahl		Zielgruppe	
14,90 Preis (EURO)		<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
aracari Verlag		Baar, CH Ort	
2017 Jahr		Schlagwörter	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	
Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja		Freundschaft / Abenteuer	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: 16.04.2017	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Zwei Kinder treffen sich und wollen gemeinsam zum Spielplatz gehen. Welcher Weg ist der richtige? Mit dem Finger auf jeder Seite können die Betrachter den Weg finden, verfolgen und die Abenteuer miterleben.

Beurteilungstext
 Mies van Hout verzaubert die Betrachter wieder mit einem Feuerwerk an Farben, Formen und Linien, also eigentlich einfachsten Mitteln, doch raffiniert eingesetzt und verbunden. So entsteht auf jeder Doppelseite ein neues Stück Irrgarten, Labyrinth und Wegesucherei zum Spielplatz. Denn das ist es was die beiden, fast winzigen Figuren wollen, zum Spielplatz. Die Autorin und Illustratorin macht daraus ein Abenteuer über Bäume, durch den Krokodilfluss, den Brombeersdchungel, einen Ameisenhaufen oder über einen Abgrund. Die Betrachter können den Weg mit ihrem Finger selbst finden und verfolgen, den Einstieg und Ausstieg weist auf jeder Seite der rote Pfeil. Das ist spannend, nicht ganz einfach und ein Stückchen auch jedem seiner Kreativität überlassen. Nach jeder Seite werden die zwei Kinder von einem Tier mehr begleitet. Sind es am Anfang Katze und Ziege, kommen dann das Krokodil, der Wolf, die Ameisen und am Ende sogar das Ungeheuer hinzu. Alle sind liebevoll gestaltet und meist ähnlich Miniaturen in die Labyrinth eingebettet. Sparsamster Text begleitet die Bilder. Ein kurzer Satz zum Setting und dann die Aufgabe wie oder was beim Weg zu beachten ist. Durch diese Gestaltung eignet sich das Buch eher für die Beschäftigung mit einem einzelnen Kind (optimal als Schoßbuch) oder mit einer kleinen Gruppe. Es regt zu wiederholten Betrachten an und man kann immer etwas Neues entdecken. Beim Spaß an Farben und Formen werden auch die Auge- Hand Koordination und die Feinmotorik geübt und so ist der Weg das Ziel, wie für die Figuren im Buch. Denn am Ende heißt es „Komm wir gehen zurück!“

15 Hamburg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	ewe Kürzel	Nr. 15171162	
Verf./Bearb./Hrsg.: Isern Zuname			Susanna Vorname		
Wimmer, Sonja Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Layer, Ilse Übersetz. von (Name, Vorn.)	spanisch Übersetz. aus Sprache		
Zorro Fuchs und seine unglaublichen Erfindungen Titel			ID: 1615171162		
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-905945-63-8 ISBN	34 Seitenzahl	13,90 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
aracari Verlag	Baar, CH Ort	2016 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Erfinder, Tiere, Fuchs, _____ _____ _____		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 08.06.2017		
Verlag Datum			_____		

Inhaltsangabe
 Zorro ist ein Erfinderfuchs. Er möchte gerne alles können, was die anderen Tiere auch können: Fliegen, springen, tauchen... Eigentlich klar, dass das nicht gut gehen kann. Bis die Wölfe kommen...

Beurteilungstext
 „Da oben, in den Ästen des großen Baumes, wohnte Zorro, der Fuchs.
 Das ist seltsam für einen Fuchs, aber er war sehr neugierig...
 Eines Tages fasste er einen Entschluss: er würde sich außergewöhnliche Erfindungen ausdenken, damit er alles tun könnte, was er wollte!“
 Und so legte er los: Mit dabei waren ein Fluggerät, Sprungfedern, ein Saugrüssel und ein Tauchgerät - doch alles ging schief. Konnte es denn wirklich sein, dass Zorro zu nichts zu gebrauchen war?
 Doch eines Nachts kamen die Wölfe. Und Zorro tat, was er am besten konnte: Er witterte, lauschte, rannte ohne ein Geräusch und hatte eine kluge Idee. Ganz schön fabelhaft, so ein Fuchs!

Die fantastische Geschichte von Zorro dem Fuchs gewinnt durch die Illustrationen. Bunt und detailreich erweitern diese die Geschichte und zeigen von den Bauskizzen über einzelne Materialien bis zur fertigen Erfindung all das, was in der Geschichte nicht erwähnt wird. Zusätzlich zum Scheitern der Idee, was zwar jedes Mal traurig, aber auch sehr lustig ist. Die Illustrationen sind fein gezeichnet und erstrecken sich jeweils über eine Doppelseite, der Text ist auf den Seiten verteilt und teilweise schräg platziert.

Idee für den Kunstunterricht: Was würdest du denn gerne können? Und was für eine Maschine bräuchtest du dazu?

Die Autorin Susanna Iser wuchs in den Pyrenäen auf, wo sie viel in der Natur war und mit verschiedensten Tieren in Kontakt kam. Ihr erstes Bilderbuch wurde 2011 veröffentlicht, inzwischen sind viele dazu gekommen. Ihre Werke werden in viele verschiedene Sprachen übersetzt.

Sonja Wimmer illustrierte seit 2008 verschiedene Bilderbücher und Schulbücher. Nach ihrem Studium in München und Brüssel zog sie nach Barcelona, wo sie heute als freischaffende Künstlerin tätig ist.

Enja Weyhe, AJuM Hamburg